

Viola wittrockiana Gams ex Nauenb. & Buttler

Garten-Stiefmütterchen

Heimat:

Der schwedische Botaniker Veit Brecher Wittrock beschrieb die Pflanze 1896, gab ihr jedoch keinen Artnamen, da es sich um eine Bastardform aus Kreuzungen handelte. Die erste Beschreibung unter dem Namen *Viola wittrockiana* durch den österreichischen Botaniker Helmut Gams wurde 1925 veröffentlicht. Wegen inhaltlicher Mängel stellte diese jedoch keine gültige Erstbeschreibung dar; es fehlte eine wissenschaftlich korrekte Dokumentation. Diese wurde 2007 vom Biologen Johannes D. Nauenburg vom Botanischen Garten der Universität Rostock in Zusammenarbeit mit dem Kollegen Karl Peter Buttler aus Frankfurt am Main nachgeholt und in der Zeitschrift *Kochia* veröffentlicht. Jetzt heißt das Stiefmütterchen korrekt *Viola wittrockiana* Gams ex Nauenburg & Buttler. Die Garten-Stiefmütterchen sind Kreuzungen unter Beteiligung der Arten Vogesen-Stiefmütterchen (*Viola lutea*), *Viola tricolor* und Altai-Stiefmütterchen (*Viola altaica*). Die zuletzt präsentierte und akzeptierte Bastardformel ist: *Viola lutea* ssp. *sudetica* × *tricolor* × *altaica*.

Standort

